

Concrete sustainability council (CSC)

Umweltbewusstsein in der Beton- und Fertigteilindustrie



Inhalt

- Allgemein
- CSC-Nachhaltigkeitsmanagement
- Einhaltung der Anforderungen des CSC-Nachhaltigkeitsmanagements
- Verantwortungsvolle Ressourcenbeschaffung
- Effiziente Landnutzung
- Umwelt- / Energiemanagement
- Ethische Geschäftspraktiken



Allgemeines

Concrete sustainability council (CSC)

- Zertifizierung von Herstellern für Zement, Gesteinskörnung, Betone, Betonfertigteile, die bspw. in DGNB-Gebäuden verwendet werden (DGNB = Zertifizierung für Gebäude)
- Zertifikatsstufen Bronze , Silber, Gold, Platin

Kapitel des CSC

- Grundvoraussetzung, Management, Umwelt, Soziales, Ökonomie, Produktkette

AKTUELL GÜLTIGE CSC-ZERTIFIKATE



1136
WELTWEIT



709
IN DEUTSCHLAND

Allgemeines

Grundvoraussetzungen

- Ethik und Einhaltung geltender Gesetze
- Menschenrechte
- Nachvollziehbare Materialherkunft

Der Nachweis über die Einhaltung der Grundvoraussetzungen erfolgt durch eine Stellungnahme der Geschäftsleitung o. einer Person mit leitender Funktion („Schriftliche Erklärung der Unternehmensleitung über die Einhaltung der Anforderungen des CSC-Nachhaltigkeitsmanagements“). Für die Durchführung der CSC-Zertifizierung ist die Einhaltung der Grundvoraussetzungen Mindestanforderung.

CSC-Nachhaltigkeitsmanagement

Für unsere Kunden, die Verwender von Gesteinskörnung und Transportbeton, gewinnt das Thema der Nachhaltigkeit der hergestellten Gebäude immer mehr an Bedeutung. Bauherren, Investoren, Nutzer werden zunehmend von dem Wunsch bewegt, Nachhaltigkeit auf der Gebäudeebene in einer verlässlichen Form dargelegt vorzufinden. Auch die öffentliche Wahrnehmung reagiert positiv auf Produkte, die eine zertifizierte Form der Nachhaltigkeit darlegen können.

So steht der Wunsch nach umweltschonend produzierten Betonen vorne an. Daher haben wir uns dazu entschlossen, unsere Beton-, Kies- und Splittwerke der Fa. Valet u. Ott nach dem Nachhaltigkeitsmanagementsystem CSC (Concrete sustainability council) zertifizieren zu lassen.

Unternehmens-Gruppe Valet u. Ott

Die Unternehmensgruppe VALET u. OTT ist ein inhabergeführtes, mittelständisches Familienunternehmen mit derzeit ca. 250 Mitarbeiter/innen.

An zahlreichen Standorten und Werken in Süd- und Ostdeutschland beliefern wir die Bauwirtschaft mit Kies, Sand, Splitt und Transportbeton und bieten zudem professionelle Dienstleistungen in den Bereichen Betonpumpen, Recycling & Entsorgung, Baustoffprüfung und Logistik an. Mit diesem breiten Angebot an Produkten und Leistungen ist unsere Unternehmensgruppe VALET u. OTT für die Bauwirtschaft ein zuverlässiger und leistungsstarker Partner.

Erfolg ist Teamwork. Hinter unserem gemeinschaftlichen Erfolg und unserer Leistungsfähigkeit stecken viele wichtige Köpfe, die mit ihrer Arbeit täglich dafür sorgen, dass unsere Kunden zuverlässig und professionell beliefert und betreut werden. Für diese Leistungsbereitschaft unseres gesamten Teams und das in uns gesetzte Vertrauen durch unsere Kunden, möchten wir uns an dieser Stelle ausdrücklich bedanken.

Einhaltung der Anforderungen des CSC-Nachhaltigkeitsmanagements

Wir die Firma Valet u. Ott GmbH & Co. KG bekennen uns dazu, im Sinne des CSC-Nachhaltigkeitsmanagements verantwortungsbewusst und nachhaltig Gesteinskörnung und Beton herzustellen. Auch für unsere Kunden gewinnt das Thema der verantwortungsvollen Ressourcenverwendung immer mehr an Bedeutung.

Als Leitung der Firma Valet u. Ott GmbH & Co. KG erklären wir, dass wir alle Schritte unternommen haben, die erwartet werden können, um zu gewährleisten, dass unser gesamter operativer Betrieb geltenden Gesetze, Anforderungen, Vorschriften und lokalen Verordnungen entspricht. Die Firma Valet u. Ott GmbH & Co. KG ist sich der Verantwortung bewusst, alle Schritte zu unternehmen, um Korruption zu verhindern und einen fairen Wettbewerb zu betreiben und zu fördern. Wir erwarten von unseren Lieferanten, höchste Standards an ihr moralisches und ethisches Verhalten anzulegen, lokale Gesetze einzuhalten und sich in keiner Form an Korruptionspraktiken wie Erpressung, Betrug oder Bestechung zu beteiligen. Daher haben wir einen Verhaltenskodex für Lieferanten eingeführt und uns die Einhaltung der Anforderungen schriftlich bestätigen lassen. Zudem bekennen wir uns zu einer verantwortungsvollen Ressourcenbeschaffung und versichern die Rückverfolgbarkeit der Ausgangsmaterialien. Wir bekennen uns zur Einhaltung der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte (AEMR) an und versichern die Einhaltung der ILO-Anforderungen.

Verantwortungsvolle Ressourcenbeschaffung

- **Implementierung einer Einkaufsrichtlinie, die soziale und ökologische Aspekte bei der Ressourcenbeschaffung einbezieht**
 - Bezug der Rohstoffe von Lieferanten, die geregelte Prozesse im Bereich Umwelt u. Nachhaltigkeit aufweisen können (vorzugsweise CSC zertifiziert => positive Punkte in der Produktkette)
 - Externe u. ausgelagerte Prozesse: Einhaltung der sozialen u. ökologischen Anforderungen bzw. Unternehmensleitlinie durch unterzeichneten Verhaltenskodex/Lieferantenkodex
 - Durchführung regelmäßiger Lieferantenbewertungen hinsichtlich sozialer und ökologischer Aspekte (s. Dokument „Lieferantenbewertung“)

Verantwortungsvolle Ressourcenbeschaffung

- **Einkaufsrichtlinie nach CSC**

Wir bekennen uns zu den Anforderungen der Nachhaltigkeit im Sinne einer CSC-Zertifizierung und unterstützen die damit einhergehenden sozialen und ökologischen Aspekte ausdrücklich. Daher haben wir für unsere Lieferanten einen Verhaltenskodex erstellt, dessen Einhaltung von unseren Lieferanten durch Unterschrift anerkannt wird. Zusätzlich werden wir, soweit möglich, Lieferanten bevorzugen, die ihrerseits eine CSC-Zertifizierung erfolgreich absolviert haben. Im Sinne einer kontinuierlichen Leistungsverbesserung werden wir dieses Zertifikat, sowie auch andere mögliche Zertifizierungen, wie z.B. Energie-, Umwelt- und Qualitätsmanagement, regelmäßig ansprechen und einfordern. Lieferanten, die weder eine CSC-Zertifizierung haben noch bereit sind, unseren Verhaltenskodex zu unterzeichnen, werden in unserer Bewertung entsprechend gekennzeichnet. Sollte langfristig keine Verbesserung erkennbar sein, werden wir eine Beendigung der Lieferbeziehung in Erwägung ziehen. Unser Aktionsplan für nachhaltige Beschaffung besteht darin, alle Lieferanten zu motivieren, ihrerseits ein CSC o.ä. System zu installieren.

Effiziente Landnutzung

Bei unserer Tätigkeit halten wir uns an die Vorgaben unserer Genehmigungsbescheide und des Flächennutzungsplans bzw. des Regionalplans. Wir respektieren und bewahren bestehende Naturschutzgebiete. Angrenzende Wohngebiete bewahren wir vor unzumutbarem Lärm und Fahrzeugverkehr. Auch bei Bau- und Ergänzungsmaßnahmen auf unserem Betriebsgelände achten wir darauf, dass wir eine effiziente Landnutzung betreiben. Ergänzend betreiben wir ein Regenwassermanagement und achten auf einen effizienten Verkehrsfluss sowie auf eine effiziente Lagerung bzw. Verarbeitung von Materialien.

Umwelt-/ Energiemanagement

- **Implementierung eines Umweltmanagementsystems**
 - Überwachung der Energieverbräuche
 - Identifizierung der negativen Auswirkungen auf die Umwelt entstehend aus der eigenen Produktion von Beton, Betonfertigteilen etc.
 - Festlegung von Maßnahmen zur Energieeinsparung
 - => **Erreichung des Energiesparziels**
 - bspw. Austausch von ineffizienten Energieverbrauchern
 - Deckung des Energiebedarfs durch erneuerbare Energien

Umwelt-/ Energiemanagement

Energie-/ Klima- / Wasserrichtlinie

Wir sind uns der Verantwortung bewusst, eine optimierte Nutzung natürlicher Ressourcen zu gewährleisten und die Auswirkungen unserer Operationen auf die Umwelt zu identifizieren und zu reduzieren. Die Identifizierung von Energiesparmaßnahmen erfolgt kontinuierlich und werden regelmäßig bewertet.

Wir garantieren eine verantwortungsbewusste Nutzung von Wasser und reduzieren durch implementierte Maßnahmen negative Auswirkungen von abgeleitetem Wasser (**hier beachten: nur falls Abwasser, ausgenommen von Sanitärwasser, eingeleitet wird**). Die Verbräuche werden kontinuierlich im UMS überwacht und bewertet. Mögliche Maßnahmen zur weiteren Optimierung der Wassernutzung und Abwasserbehandlung werden regelmäßig bewertet und falls ökologisch sinnvoll sowie technisch und ökonomisch möglich implementiert.

Umwelt-/ Energiemanagement

Energie-/ Klima- / Wasserrichtlinie

Folgende Umweltziele wollen wir erreichen:

- Reduzierung unseres Stromverbrauchs um 2,5%
- Reduzierung des Wasserverbrauchs (nicht Anmachwasser) um 2%
- Reduzierung von Heizöl und Diesel um 2,5%

Durch die Umsetzung der festgelegten Energiesparmaßnahmen, wie z.B. Reduzierung von Strom, wird die Reduzierung der CO₂-Emissionen um 2% bis 2027 als Ziel festgelegt.

Da nur geringe Mengen an Abfall und Abwasser entstehen, werden wir hierbei wie bisher auch eine geregelte Entsorgung durchführen und die bestehende Mülltrennung weiterverwenden.

Umwelt-/ Energiemanagement

Bewusstsein für Energieeinsparung (im Alltag)

Wir wollen unseren Energieverbrauch so gering wie möglich halten, hierzu zählen die Verbräuche von Strom, Heizöl, Diesel. Auch wollen wir unsere jährlichen Gesamtverbräuche verringern. Dabei sind wir auf das Engagement aller Mitarbeiter/innen angewiesen. Wir möchten alle Mitarbeiter/innen dazu motivieren,

- im laufenden Tagesgeschäft Energieverbraucher abzuschalten, wenn sie zeitweise nicht benötigt werden,
- sparsam mit Energie umzugehen
- Ideen und Vorschläge zu suchen, wie wir zukünftige Einsparungen umsetzen können,
- den Verbrauch von Heizöl zu reduzieren, indem Räume nicht höher und länger beheizt werden als notwendig,
- die Motoren bei Fahrzeugen nicht im Leerlauf zu betreiben und Einsatzzeiten und Fahrwege zu optimieren.

Ethische Geschäftspraktiken

Ethische Risikobewertung und Vorbeugung zu Korruption

Als Unternehmen erwarten wir von unseren Mitarbeitern und Lieferanten, höchste Standards an ihr moralisches und ethisches Verhalten anzulegen, lokale Gesetze einzuhalten und sich in keiner Form an Korruptionspraktiken wie Erpressung, Betrug oder Bestechung zu beteiligen. Dazu zählen auch die Achtung des fairen Wettbewerbs, faires Marketing, die Achtung von Eigentumsrechten und eine verantwortungsvolle politische Beteiligung der Geschäftsführung. Daher werden wir für unsere Mitarbeiter/innen und Lieferanten einen Verhaltenskodex einführen, und uns das Einhalten schriftlich bestätigen lassen. Für den Fall von Beschwerden und Hinweisen, die auf einen Verstoß hindeuten, richten wir eine Kontaktmöglichkeit in Form einer öffentlich zugänglichen Emailadresse ein. Alle eingehenden Hinweise werden vertraulich behandelt und untersucht. Als Unternehmen pflegen wir einen verantwortungsvollen politischen Umgang mit der Gemeinde, indem wir frühzeitig bei der Planung von betrieblichen Veränderungen den Kontakt suchen.

Ethische Geschäftspraktiken

Inhalt des Verhaltenskodex für Lieferanten, externe Dienstleister und die eigenen Mitarbeiter/innen

- | | | | |
|----|------------------------------|-----|---------------------------|
| 1. | Fairer und freier Wettbewerb | 7. | Arbeitszeit |
| 2. | Bestechung und Korruption | 8. | Umweltschutz |
| 3. | Ordnungsgemäße Verbuchung | 9. | Gesundheit und Sicherheit |
| 4. | Diskriminierung | 10. | Datenschutz |
| 5. | Zwangsarbeit und Sklaverei | 11. | Geistiges Eigentum |
| 6. | Kinderarbeit | 12. | Lieferanten |